

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Abbau der Lichtsignalanlage Ringstraße/Rotdornstraße

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	30.03.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt, die Lichtsignalanlage Ringstraße/Rotdornstraße zu demontieren und durch einen Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) inklusive der notwendigen baulichen Änderungen zu ersetzen.

Alternative:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt, die Lichtsignalanlage Ringstraße/Rotdornstraße zu erneuern.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 13.650,00 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten _____ €	b) Sachkosten _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro) 108.150,00				

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Die Lichtsignalanlage ist am 21.01.2008 irreparabel ausgefallen. Das heißt, dass wegen des Alters der Anlage, Baujahr 1980, keine Ersatzteile mehr zur Verfügung stehen.

Seitens der Verwaltung wurde als Sofort-Maßnahme ein Provisorium – Zebrastreifen – eingerichtet.

Mit einer solchen Ersatzmaßnahme wurden bisher positive Erfahrungen gemacht. Da die Verwaltung die Aufgabe hat, Alternativen an signalgeregelten Knotenpunkten zu untersuchen, wird der Abbau der dortigen Lichtsignalanlage in Verbindung mit dem kompletten Umbau zu einem Fußgängerüberweg vorgeschlagen.

Die Kosten für die Demontage der Lichtsignalanlage sowie die bauliche Umgestaltung belaufen sich auf 13.650,00 €. Darin enthalten sind die Kosten für die Demontage der Altanlage, die neue Markierung, die Beschilderung sowie die Herstellung einer ausreichenden Beleuchtung. Die Erneuerung und der 15-jährige Weiterbetrieb der Lichtsignalanlage würde Kosten in Höhe von 121.800,00 € verursachen, was zu einer Gesamteinsparung von 108.150,00 € führt.

Die Maßnahme wird aus der Finanzposition 6601.572.2100.4 – Unterhaltung der Infrastruktur – finanziert.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.